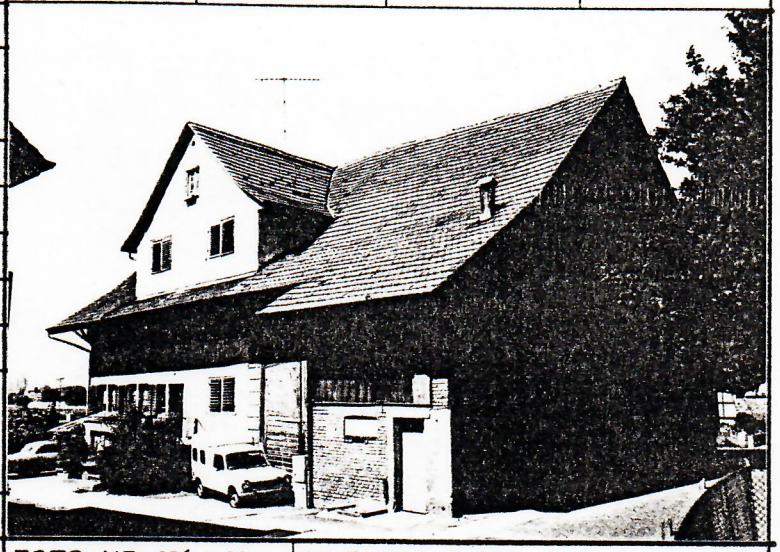
KANTON ZÜRICH	BEZIRK ZÜRICH	GEMEINDE UNTERENGSTRINGEN			INV.NR. 44
ORTSTEIL	DORF	KAT.NR. 2442 2443	ASSEK. 32 33b, 31, 33a	INV.ZVH.	ISOS
QUARTIER				INV.KD. VIII/2	INSA
STRASSE	DORFSTRASSE	BAUZ. K	KOORD.	INV.BF.	
OBJEKT	EHEM. BAUERNHAUS, URSPR. "DOKTORHAUS "				
BESITZER	JOHANNES HOLLENWEGER i.H.				
BAUHERR					
BAUMEISTER					
ARCHITEKT					
DATIERUNG	1715				
INSCHRIFT					
LITERATUR					
ÄNDERUNGEN					



BEWERTUNG:	EIGENWERT	5	SITUATIONSWERT	4	FOTO NR. 256-3-22	INVENTARISIERT: 1981 WY

BESCHREIBUNG

1. Geschichtliches

Dieses bedeutendste Haus im Dorfkern von Unterengstringen wurde vermutlich (Datierung am Kellertürsturz und Konstruktionsmerkmale) 1715 erbaut. 1939 ist das Originaltäfer in der westlichen Stube entfernt und durch neues Täfer ersetzt worden. Die Kachelöfen stammen von ca. 1960. Das Haus hiess früher das "Doktorhaus". Seit 3 Generationen ist die Fam. Hollenweger darin ansässig.

2. Bauliches

Zweigeschossiges Bauernhaus unter geknicktem Satteldach mit übergrosser Quergiebellukarne über dem östlichen Wohnteil. Verputzter Riegelbau über grossem durchlaufendem Keller mit Balkendecke und Stud. Ueber dem Wohnteil liegender, über dem Oekonomieteil stehender Dachstuhl. Im ehemals breiten, durchlaufenden Korridor (heute ist das Haus im First geteilt) sind Reste der einfachen stukkierten Balkendecke vorhanden. Fensterläden mit ornamentierter Originalbemalung unter der grünen Farbe. Haustüre, Aussengeländer usw. von hoher baukünstlerischen Qualität-

3. Umgebung

Das Haus steht giebelseitig (Oekonomiegiebelfassade) hart am südlichen Rand der Dorfstrasse und ist mit dem Wohnteil dem Blick nach Süden zur Limmat orientiert. Es ist ein markanter und wesentlicher Bestandteil des Dorfkernes. Das Waschhaus Inv.Nr. 41 gehörte früher zu diesem Haus.

4. Gesamteindruck

Dieses Haus ist sowohl im Aufbau, der baulichen Struktur, der Stellung und der erhaltenen Détails, eines der bedeutendsten "Bauernhäuser" im Dorfkern. Trotz einigen Veränderungen und Substanzverluste(Täfer,Oefen usw.) ist dieser klassische Barockbau des 18. Jh. ein bauliches Juwel, das einen integralen Schutz verdient.

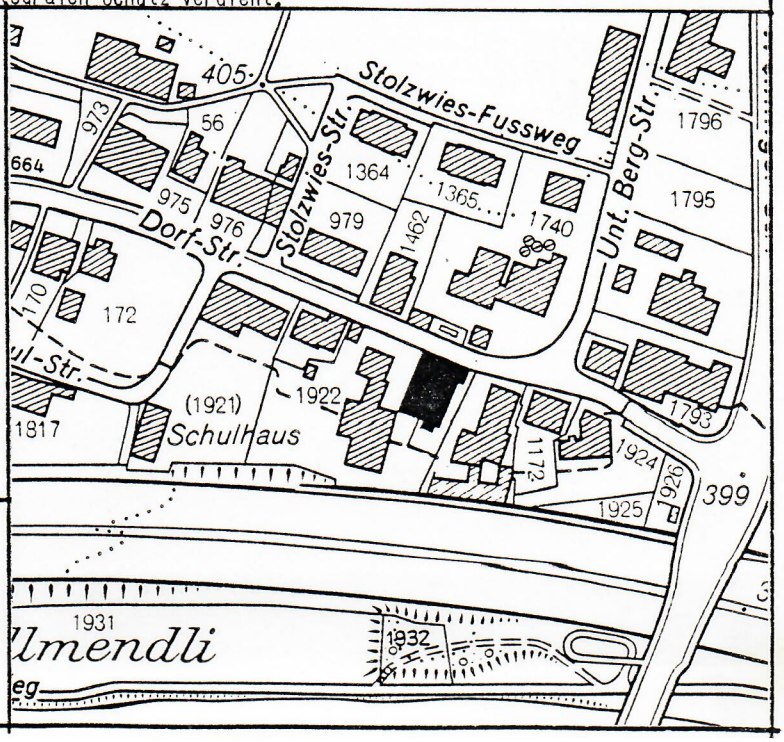
SCHUTZ

SCHUTZZIEL

Integrale Erhaltung des hervorragenden Zeugen einer wirtschaftlichen, sozialen und baukünstlerischen Epoche. Sorgfältige Pflege und später subtile Restauration dieses schönsten Bauernhauses in Unterengstringen.

BEMERKUNGEN

Siehe Ergänzungsblätter



AUSSEN

AUSSENWAND

MASSIVBAU	
STEIN UNBEARBEITET	
STEIN BEHAUEN	
BACKSTEIN	
FACHWERKBAU	X
REIN KONSTRUKTIV	
MIT ZIERELEMENTEN	X
AUSFACHUNG NATURSTEIN	X
BACKSTEIN	
VERPUTZT	
UNVERPUTZT	
STÄNDERBAU	
BLOCKBAU	
UNVERPUTZT	
VERPUTZT	
FARBE	
VERSCHALT	
MIT BRETTERN	
MIT SCHINDELN	
MIT ETERNIT	

SOCKEL

STEIN UNBEARBEITET	
STEIN BEHAUEN	
VERPUTZT	X
UNVERPUTZT	

DACH

SATTEL -	X
PULT -	
WALM -	
KRÜPPELWALM -	
MANSARD -	
QUERGIEBEL	
GAUBE	X
KNIESTOCK	
SPARREN	X
RAFEN	
DACHSTUHL STEHEND	
LIEGEND	X
DECKUNG:	
BIBERSCHWANZ	
KLOSTER	
FALZ ODER PFANNEN	X
ETERNIT	

TÜREN

GEWÄNDE	HOLZ	X	STEIN	
	PROFILIERT			
	MIT AUFSATZ			
FLÜGEL	ALT	X	NEU	
DETAILS	ALTE BESCHLÄGE			X
	ALTES SCHLOSS			X
	OBERLICHT			

FENSTER

EINZEL				X
GEKOPPELT				
IN REIHEN				
GEWÄNDE	HOLZ	X	STEIN	
	PROFILIERT			
	MIT AUFSATZ			
FLÜGEL	ALT	X	NEU	X
LÄDEN	KLAPP -			X
	FALL -			
	ROLL -			
	MASSIV -			X
	JALOUSIE			

BESONDERES AUSSEN

AUSSENTREPPE	X	BALKON		INSCHRIFT		KLEBEDÄCHER	
KELLERHALS	X	TERRASSE		SCHILD		ZIERGITTER	
ANBAU	X	ERKER		MALEREI			
		LAUBE					

INNEN

KELLER

GANZ UNTER DER ERDE	
TEILWEISE UNTER DER ERDE	X
GEWÖLBT	
BALKENDECKE	X
HOLZSTÜTZEN	X

STUBE

URSPRÜNGLICH		NEU	X
WAND	TÄFER		
	VERPUTZ		
	TAPETE		
DECKE	TÄFER		
	BALKEN		
	GIPS		

SCHLAFRÄUME U. GÄNGE

URSPRÜNGLICH	X	NEU	
WAND	TÄFER		
	BOHLEN		
	VERPUTZ		X
	TAPETE		
	RIEGEL		

BESONDERES INNEN

ALTE DECKEN	X	ALTE BÖDEN	X	KACHELÖFEN NEU	X	MALEREI	
BALKEN		TONPLATTEN	X			INSCHRIFT	
KASETTEN		PARKETT	X	EINBAUMÖBEL	X	FENSTERSÄULE	
STUKKIERT	X	RIEMEN				HOLZHERD	
BEMALT		SCHÖNES TREPPENHAUS	X	ALTE TÜREN	X	OFFENES KAMIN	

LAGE, NUTZUNG, WERTUNG, ZUSTAND

LAGE

ALLEINSTEHEND		MIT GARTEN	X
IN GRUPPE	X	GIEBELSTÄNDIG	X
IN VERBAND		TRAUFSTÄNDIG	

ERHALTUNGSZUSTAND

AUSSEN	GUT	X	MITTEL	SCHLECHT
INNEN	GUT	X	MITTEL	SCHLECHT

NUTZUNG

	K	EG	1.OG	2.OG	3.OG	DG
WOHNUNG		X	X			
BÜRO						
LADEN GESCHÄFT						
INDUSTRIE GEWERBE						
GASTGEWERBE						
LANDWIRTSCHAFT	X	X				
ÖFFENTLICHE FUNKTION						
NEBENRÄUME LAGER	X					

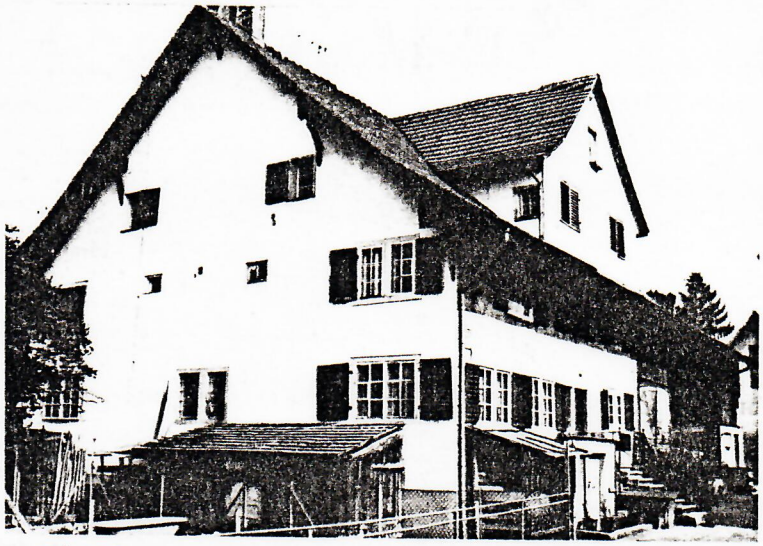
BEWERTUNG

	5	4	3	2	1	
ARCHITEKTONISCHER WERT	X					EIGENWERT
SELTENER BAUTYP		X				EIGENWERT
HISTORISCHER WERT	X					EIGENWERT
SCHMUCKFORMEN		X				EIGENWERT
INNENAUSSTATTUNG		X				EIGENWERT
GRÖSSE PROPORTIONEN	X					EIGENWERT
ALTER		X				EIGENWERT
TOPOGRAPHIE LANDSCHAFT						SITUATIONSWERT
SILHOUETTE ORTSBILD						SITUATIONSWERT
ORTSKERN BESTANDTEIL		X				SITUATIONSWERT
ÖRTLICHES WAHRZEICHEN		X				SITUATIONSWERT
ISOLIERTE LAGE						SITUATIONSWERT
GRUPPENBILDUNG		X				SITUATIONSWERT
PLATZGESTALTUNG						SITUATIONSWERT
VERBINDUNGSGLIED		X				SITUATIONSWERT
REIHENBILDUNG						SITUATIONSWERT
REIHENABSCHLUSS						SITUATIONSWERT
ECKLAGE STRASSENKREUZUNG						SITUATIONSWERT
STRASSENABSCHLUSS						SITUATIONSWERT

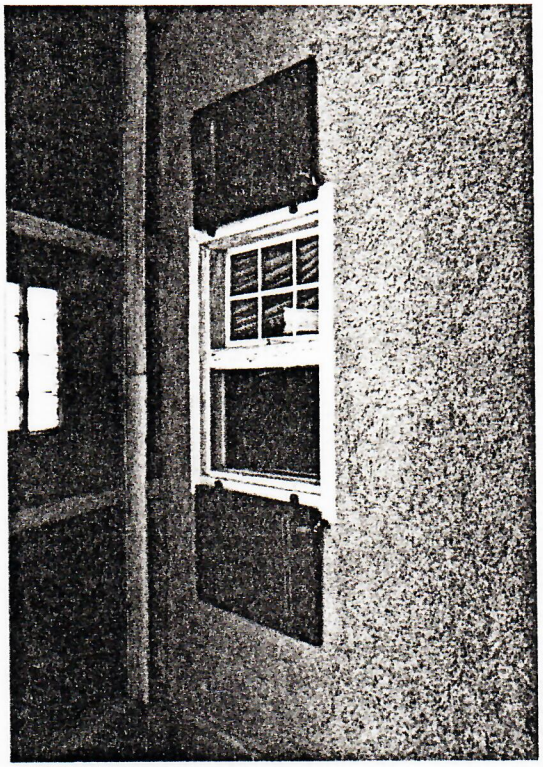
5 HERVORRAGEND	4 BEDEUTEND	3 ERHALTENSWERT	2 OHNE WERT	1 STÖREND

KANTON ZÜRICH	BEZIRK ZUERICH	GEMEINDE UNTERENGSTRINGEN	INV.NR. 44
OBJEKT BAUERNHAUS AN DER DORFSTRASSE		ERGÄNZUNGSBLATT NR.	1

SOG. EHEMALIGES DOKTORHAUS

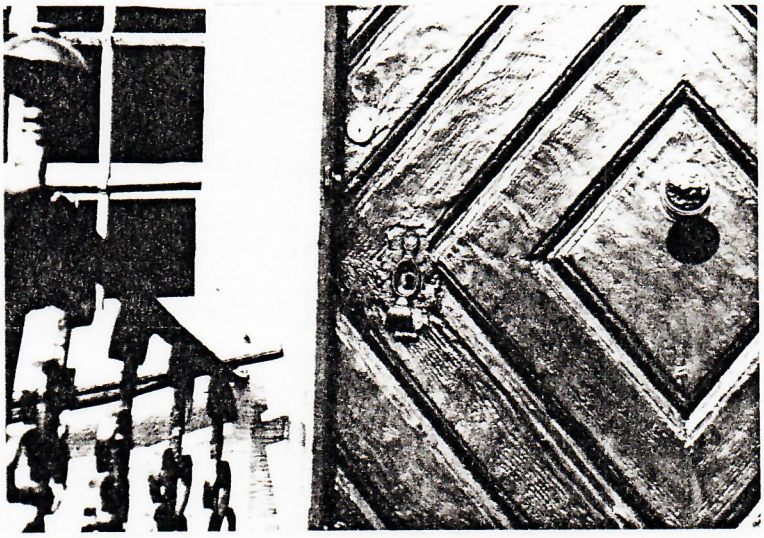


256-2-12

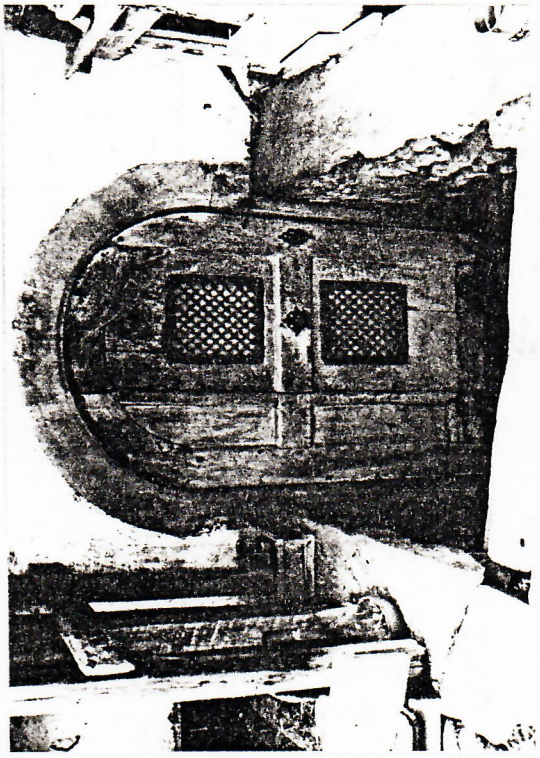


256-7-2
Unter dem grünen Farbanstrich der massiven Fensterläden ist der barocke Anstrich mit den alten Motiven noch vorhanden.

256-2-11 Eingang Ostfassade



256-2-13 Detail der Haustüre Ostfassade



256-2-17 Kellertüre Westfassade